



MdB Singhammer im Gespräch

Liebe Münchnerinnen und Münchner,

auch in München werden mit dem vor Kurzem vorgestellten Bundesverkehrswegeplan wichtige Straßenprojekte vorangetrieben. Konkret heißt dies für den Münchner Norden: weniger Stau und mehr Lärmschutz.

Sowohl die Erweiterung der A99 zwischen dem Autobahndreieck München-Südwest und dem Autobahnkreuz München-West, als auch die Erweiterung der A99 zwischen dem Autobahnkreuz München-West und München-Nord auf sechs beziehungsweise acht Fahrstreifen ist – wie auch die Weiterführung zum Kreuz München-Süd –

Weniger Stau und mehr Lärmschutz

als »vordringlicher Bedarf Engpassbeseitigung« enthalten. Für den Ausbau dieser Autobahnabschnitte sind insgesamt 757 Mio. Euro eingeplant.

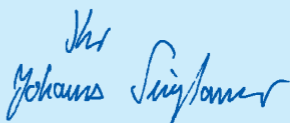
Der Ausbau des Münchner Autobahnringes A99 wird zu einer deutlichen Entlastung des Münchner Nordens führen und ist für die weitere Entwicklung der Stadt und des Umlands von großer Bedeutung. Insgesamt bietet sich im Rahmen eines Ausbaus der A99 auch die Chance für einen raschen und effektiven Lärmschutz, der von vielen Bürgern gewünscht wird. In Schwabing wird mit der

gleichen Dringlichkeit der sechsspurige Ausbau der A9 zwischen dem Anschluss Frankfurter Ring und dem Beginn der A9 in Schwabing geplant. Die Kosten hierfür sind rund 23 Mio. Euro. Entscheidend wird dabei aus meiner Sicht ein Lärmschutz sein, der die Anwohner besser schützt, als derzeit bei vier Fahrspuren. Nur so ist eine Realisierung denkbar.

Ein Ausbau der A92 zwischen dem Autobahndreieck Feldmoching und dem Autobahnkreuz Neufahrn wird jedoch nicht vor 2030 zur Diskussion stehen.

Die Bürger haben nun vier Wochen Zeit, um Stellungnahmen zum Bundesverkehrswegeplan abzugeben. Dies ist das erste Mal in der Geschichte, dass sich die unmittelbar Betroffenen zu einem derartigen Plan äußern können. Im Anschluss wird eine überarbeitete Fassung des Bundesverkehrswegeplans vorgelegt, der Grundlage für den Kabinettsbeschluss der Bundesregierung sein wird.

Miteinander... für eine gute Verkehrsinfrastruktur. Nutzen Sie die Möglichkeit der Einflussnahme!



PS. Über Ihre Meinung würde ich mich freuen!

Schreiben Sie mir, teilen Sie mir Ihre Ansicht mit:

www.singhammer.net

johannes.singhammer@bundestag.de

Bürgerbüro Joseph-Seifried-Straße 8, 80995 München

